

Finanzielle Förderung aus Erasmus+ Mitteln der EU im aktuellen Projekt: Studierendenmobilität – Praktikum

Die Teilnehmer*innen erhalten finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU für maximal drei Monate (90 Tage). Sollte die Aufenthaltsdauer zwischen zwei und drei Monaten liegen, wird der Aufenthalt tag-genau gefördert. Außerdem wird eine Reisekostenpauschale gewährt, basierend auf der Entfernung zum Praktikumsort. Bei einer Entfernung bis zu 500 km wird die Nutzung von nachhaltigen Verkehrsmitteln erwartet („Green Travel“).

Ländergruppe 1: 750 EUR pro Monat

Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Irland, Island, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden

Ländergruppe 2: 690 EUR pro Monat

Estland, Griechenland, Lettland, Malta, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Zypern

Ländergruppe 3: 690 EUR pro Monat

Bulgarien, Kroatien, Litauen, Nordmazedonien, Polen, Rumänien, Serbien, Türkei, Ungarn

Top-ups

Der monatliche Zuschuss kann durch ein sog. Social Top-up für Studierende mit geringeren Chancen¹ in Höhe von 250 EUR pro Monat ergänzt werden. Zu den Details dieser Sonderförderung berät das International Office.

¹ Erstakademiker*innen; erwerbstätige Studierende; Studierende mit Kind(ern), Behinderung oder chronischer Erkrankung